

EINLADUNG



ZUNFT SCHWAMENDINGEN

Die Heimat zu ehren,
dem Nächsten zu dienen,
die Freundschaft zu pflegen,
an die Zukunft zu glauben.

Einladung

zum Martinimahl in unserer Zunftstube
im Restaurant «Du Pont», 1. Stock

Die Vorsteherschaft der Zunft Schwamendingen lädt Sie,
sehr verehrte Herren Ehrengäste und Gäste,
liebe Mitzünfter und Anwärter,
zum Martinimahl,
am Samstag, 7. November 1987, 18.30 Uhr, ein.

Wir wünschen Ihnen allen ein zünftiges Fest.

Der Zunftmeister:
Dr. W. A. Rechsteiner

Der Zunftsreiber:
Paul Müller

Ehrengäste

Prof. Dr. Hans Wysling, Zunftmeister
Zunft zur Schifflenten

Arthur Lichtlen, Statthalter
Zunft zur Schifflenten

Dr. Rudolf Bihrer, Zunftmeister
Zunft Witikon

Horst Glarner, Beisitzer
Zunft Witikon

Gäste der Zunft

Karl Brühlmann
Präsident der Zunftmusik

Walter Muhr
Direktor der Zunftmusik 1975–1987

Roman Christoffel
Direktor der Zunftmusik seit 1987

Martinimahl

Den Apéritiv spendet der Zunftwirt
des «Du Pont», Jakob Laager

Begrüessigstrunk

E chüschtingi Zürcher Gerschetesuppe

Martinigans, schön bröötlet
anere feine Soose
gglasüüreti Maroni
im Wy dämpfts Rotchrut
schön roti Preiselbeeri dezue
i de Brösmeli kehrti Händöpfelchüechli

Süessi Härbscht-Überraschig

Kafi «mit» . . .

Schwamedinger Zouft-Wy «Fläscher»

und demit's schön rüücht – e Zigarre

Stubengesellen

Folgende Jungzünfter sind heute als Stubengesellen tätig:
Patrick Hug, Andreas Mader, Thomas Mader,
Roland Meier, Jürg Roth, René Stadler

Fläscher Zunftwein 1986

Ein hoher Zuckergehalt der Trauben gibt noch keine Garantie für einen guten Wein. Dennoch werden diese Zahlen gerne genannt, wenn sie so erfreulich sind wie beim Jahrgang 1986. Der Durchschnitt des von unserem Lieferanten in Landquart gekelterten Weines betrug 89,1 Grad Oechsle. Also ein kräftiger, gehaltvoller und ein gleichwohl vornehmer und eleganter Wein. Meinen lieben Mitzünftern und deren «Mitgenießern» deshalb ein herzliches: «Prost zäme»!

Heinz Akermann, Stubenmeister